

„Mit Tarifvertrag könnte es jedes Jahr so sein!“



Foto: PantherMedia / AndreyPopov

„Weihnachtsgeld“

**„Seit dem die IG Metall -
bei uns aktiv ist -
bewegt sich was!“**

Ulrich Ried, Schweißerei

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
mit diesem Flugblatt möchten wir Euch über die
Regelung im „Tarifvertrag über die Absicherung
betrieblicher Sonderzahlungen für Beschäftigte“
informieren. Auf die Firma Mosca übertragen
sprechen wir vom „Weihnachtsgeld“.

Für die Metall- und Elektroindustrie wurde diese
Sonderzahlung erstmalig 1974 im Tarifvertrag
vereinbart. In den Jahren 1977 und 1992 wurde die
Sonderzahlung auf 55 Prozent eines Monatsentgelts
(Ø der zuvor abgerechneten drei Monatsentgelte) erhöht.

Danach erhalten Beschäftigte, die jeweils am
Auszahlungstag in einem Arbeitsverhältnis stehen
und zu diesem Zeitpunkt dem Betrieb
ununterbrochen 6 Monate angehört haben, jedes
Kalenderjahr folgende Sonderzahlung:

- nach 6 Monaten Betriebszugehörigkeit 25 %
- nach 12 Monaten Betriebszugehörigkeit 35 %
- nach 24 Monaten Betriebszugehörigkeit 45 %
- nach 36 Monaten Betriebszugehörigkeit 55 %

Wir freuen uns als IG Metall, dass die Beschäftigten
der Firma Mosca ein „tarifähnliches Weihnachtsgeld“
erhalten werden. **Jetzt müssen wir es für die
Zukunft festschreiben.**

Nicht vergessen:

**Heute, 15. Oktober 2018, um 16:00Uhr, findet
unsere offene IG Metall – Mitgliederversammlung
im katholische Gemeindehaus Strümpfelbrunn
(Alte Marktstraße 28, 69429 Waldbrunn) statt.**